

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die 20. Sitzung des Kreisausschusses  
am Mittwoch, den 02.08.2017 (öffentlicher Teil)

---

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr  
Sitzungsende: 18:15 Uhr  
Ort: Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Neubau, Raum 227, Oschitzer  
Str. 4, 07907 Schleiz,

### **Anwesenheit:**

Anwesend: Vorsitzende/r  
Fügmann, Thomas

Ausschussmitglieder  
Gruhner, Stefan  
Hanna, Allam Dr. med.  
Kleebusch, Enrico  
Rebelein, Dieter Dr.  
Sachse, Carsten  
Scheffczyk, Andreas

Beigeordnete(r)  
Feike, Anette  
Hauck, Jürgen  
Oppel, Peter

Mitarbeiter der Kreisverwaltung  
Nitsch, Michael  
Rau, Elisabeth  
Zwingelberg, Uwe

Schriftführerin: Kerstin Täumel

### **Tagesordnung:**

1. Genehmigung der Niederschrift über die 19. Sitzung des Kreisausschusses am 10.5.2017 (öffentlicher Teil)
2. Auswertung der Kreistagssitzungen vom 29.05.2017 und 27.06.2017
3. Vorbereitung der nächsten Kreistagssitzung am 21.08.2017
4. Informationen/Sonstiges
5. Anfragen

Der Landrat eröffnet die 20. Sitzung des Kreisausschusses und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

### **Zu TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die 19. Sitzung des Kreisausschusses am 10.5.2017 (öffentlicher Teil)**

Wortmeldungen zur Niederschrift gibt es nicht.

„Der Kreisausschuss genehmigt die Niederschrift über die 19. Sitzung des Ausschusses am 10.05.2017 (öffentlicher Teil).“

**46-20/2017**

### **Zu TOP 2 Auswertung der Kreistagssitzungen vom 29.05.2017 und 27.06.2017**

Herr Dr. Rebelein merkt an, dass bei den beiden letzten Sitzungen auffallend war, dass es unterschiedliche Auffassungen bzgl. der Auslegung von Geschäftsordnung und Kommunalordnung gegeben hat.

Insbesondere zur Sitzung am 27.06. bemerkt Herr Kleebusch, dass die Außenwirkung fatal war. Herr Gruhner betont nachdrücklich, dass er von den Juristen klare präzise Aussagen erwarte und keine etwaigen Interpretationen der Kommunalordnung.

Herr Scheffczyk ist der Meinung, dass es bzgl. der Dringlichkeit von Sitzungen in der Kommunalordnung keine eindeutig klare Aussage gibt und die Darlegungen unterschiedlich interpretiert werden könnten.

Herr Fügmann führt aus, dass er für die Zukunft die Schlussfolgerung gezogen habe, bei auftretenden Problemen und Auslegungsfragen grundsätzlich mit einer „Auszeit“ zu arbeiten. Im Nachhinein betrachtet, bezeichnet er es als einen Fehler, die Problematik der überplanmäßigen Ausgaben für die Sanierung der Gemeinschaftsschule Triptis im Schnellgang zu lösen, die Ausschüsse müssen ordentlich im Vorfeld informiert und einbezogen werden.

### **Zu TOP 3 Vorbereitung der nächsten Kreistagssitzung am 21.08.2017**

Der Entwurf der vorläufigen Tagesordnung für die Kreistagssitzung wurde vor Sitzungsbeginn an die Ausschussmitglieder verteilt.

**Zu TOP 3** „Überplanmäßige Ausgaben Sanierung Staatliche Gemeinschaftsschule Triptis“ werden durch Herrn Zwingelberg Erläuterungen vorgenommen. Er führt aus, dass Anfang des Jahres der Bau- und Vergabeausschuss informiert wurde, dass Mehrkosten durch Baugrundbelastung entstanden sind. Eine Übersicht über die gesamten Mehrkosten wurde nach seinem Krankenstand im Monat Mai erstellt und dem Bau- und Vergabeausschuss zur Kenntnis übergeben. Er bittet um dringende Zustimmung zur Beschlussvorlage im Kreistag, da erst danach die Ausschreibung für die Wärmedämmverbundanlage erfolgen kann, so dass frühester Baubeginn für die Fassadendämmung der Monat November sein könnte. Um kein Risiko einzugehen, ist es sinnvoll, erst im Frühjahr 2018 das Verbundsystem auf die Fassade aufzubringen.

Herr Fügmann ergänzt, dass mit der Stadt Triptis abgestimmt ist, dass sie das Gebäude am Markt weiter bis zur Fertigstellung der Maßnahme zur Verfügung stellt. Mit der Schulleitung sind die Termine ebenfalls abgesprochen.

In der Diskussion wird fraktionsübergreifend durch alle Ausschussmitglieder Unverständnis für diese immensen Mehrkosten und den Werdegang zum Ausdruck gebracht. Die Krankheit des Fachdienstleiters kann nicht als Argument für die Ausuferung der Kosten anerkannt werden.

Hinsichtlich des Baugrundes hätten entsprechende Untersuchungen bei der Planung der Maßnahme erfolgen müssen. Diesbezüglich wird die Verantwortung des Planungsbüros hinterfragt.

Herr Scheffczyk bittet darum, dass für die Vorberatung in den Ausschüssen zu den Spalten 1 bis 16 der Anlage 1 der Beschlussvorlage eine übersichtliche Legende erstellt wird mit der konkreten Bezeichnung, was die einzelnen Inhalte bedeuten. Es wird zugesichert, dass diese Übersicht mit den Unterlagen für den Bau- und Vergabeausschuss mit verschickt und zur Beschlussvorlage in das Ratsinformationssystem eingestellt wird.

Herr Kleebusch regt an, die gesamte Maßnahme durch das Rechnungsprüfungsamt prüfen zu lassen.

Der Landrat räumt Fehler ein und betont, dass kommunikativ einiges sehr schlecht gelaufen ist, sowohl im Hause als auch zum Kreistag. Er versichert, an das Rechnungsprüfungsamt einen entsprechenden Prüfauftrag auszulösen. Er bittet aber darum, dass der Kreistag der überplanmäßigen Ausgabe zustimmt, damit die Baumaßnahme ordnungsgemäß zu Ende gebracht werden kann.

Zu TOP 6.1 „Antrag auf Beratung der Verkehrssituation in Birkenhügel“ führt der Landrat aus, dass dieses Problem bereits länger bekannt ist und nach Lösungen gesucht wurde.

Letztendlich geht das Problem aber nur im Einvernehmen zwischen Gefell und Birkenhügel zu lösen, da diese Straße eine kommunale Straße der Stadt Gefell ist.

Durch Herrn Hauck werden dazu detaillierte Ausführungen zum Werdegang vorgenommen.

Herr Dr. Rebelein fragt nach, ob es einen Antrag bzgl. Vorstellung von Konzepten zum Verkauf Schloss Ebersdorf gibt. Ihm ist bekannt, dass Frau Kanis einen solchen Antrag stellen wollte.

Herr Kleebusch korrigiert, dass nach seinem Kenntnisstand diesen Antrag Herr Dr. Hanna einbringen sollte.

Der Landrat führt aus, dass ein derartiger Antrag nicht vorliege und er im nichtöffentlichen Teil über den Sachstand informieren wird.

Es wird einvernehmlich festgelegt, einen gesonderten Tagesordnungspunkt im nichtöffentlichen Teil der Kreistagssitzung „Information zum aktuellen Sachstand Verkauf Schloss Ebersdorf“ aufzunehmen.

#### **Zu TOP 4 Informationen/Sonstiges**

Der Landrat gibt folgende Termine bekannt:

15.08.2017, 16:00 Uhr	Bau- und Vergabeausschuss in Triptis, GS
16.08.2017, 16:00 Uhr	Finanzausschuss
21.08.2017, 14:00 Uhr	Kreistag
23.08.2017, 15:30 Uhr	Sozialausschuss
23.08.2017, 17:00 Uhr	Kreisausschuss
24.08.2017, 16:00 Uhr	Jugendhilfeausschuss im Freizeitzentrum Pößneck
28.08.2017, 15:30 Uhr	Bildungsausschuss
30.08.2017, 16:00 Uhr	Finanzausschuss
11.09.2017	Kreistag

## **Zu TOP 5   Anfragen**

Herr Dr. Hanna informiert, dass am 16.8. im Schloss Ebersdorf die Gründungsveranstaltung der Stiftung Schloss Ebersdorf stattfindet, an der ein Vertreter des Innenministeriums vor Ort teilnehmen wird.

Er fragt den Landrat, ob es möglich ist, den Schlüssel für das Schloss vom Landratsamt zu erhalten. Frau Kanis würde ihn in Empfang nehmen.

Der Landrat sichert zu, das an den Fachdienst ZLM weiterzuleiten.

Herr Kleebusch informiert über den Beschluss einer Willenserklärung des Stadtrates Pöbneck zur Deponie Wiewärthe mit der Forderung des planmäßigen Laufzeitendes sowie der sofortigen Beendigung der Deponierung der Kesselstäube aus der TVS Schwarza. Um in diese Richtung geschlossen im Zweckverband gegen die anderen Verbandsräte aufzutreten, wäre es sinnvoll, einen solchen Beschluss auch durch den Kreistag zu fassen, so Herr Kleebusch. Er kündigt dazu einen Antrag für die nächste (September) Kreistagssitzung an und verteilt den Wortlaut der Willenserklärung der Stadt Pöbneck.

Herr Scheffczyk ist der Meinung, dass eine Willenserklärung des Kreistages nicht zielführend ist, sondern der Kreistag lediglich beschließen könne, dass die Verbandsräte ein bestimmtes Stimmverhalten an den Tag legen, diese aber auch daran nicht gebunden seien.

Herr Gruhner sieht einen solchen Beschluss als politisches Signal. Jede Fraktion sollte das für sich besprechen.

Der Landrat beendet den öffentlichen Teil der 20. Sitzung des Kreisausschusses um 18:12 Uhr.

Die Niederschrift über den nichtöffentlichen Sitzungsteil liegt im Kreistagsbüro vor und kann dort eingesehen werden.

**Fügmann**  
Landrat

**Kerstin Täumel**  
Schriftführerin